

Update zu Arbeiten und Erfolgen des „Vereins zur Förderung der Forschung im Gesundheitssektor von Lamas und Alpakas e.V.“

Über den „Verein zur Förderung der Forschung im Gesundheitssektor von Lamas und Alpakas e.V.“ werden seit letztem Jahr insgesamt vier national und international vernetzte Projekte mit einer Laufzeit von ein bis zwei Jahren von anerkannten Forschergruppen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz gefördert. Die vier Projekte beschäftigen sich mit klinischen und molekularbiologischen Gesundheitsfragen aus den unterschiedlichsten Fachbereichen, wie Physiologie, Tierzucht und -genetik, Perinatalogie (Aborte und Verluste bei Neugeborenen), Molekularbiologie und Infektionsmedizin.

Auch im Jahr 2019 vergeben wir wieder Fördergelder für wissenschaftliche Projekte, Weiterbildungsmaßnahmen für Tierhalter und Tierärzte, sowie veterinärmedizinische Veranstaltungen zum Thema Neuweltkameliden-Gesundheit. Mit dem Ziel herausragenden, wissenschaftlichen Nachwuchsarbeiten in diesem Themenbereich öffentliche Sichtbarkeit zu verleihen, zeichnen wir jährlich eine Doktorarbeit sowie eine Dipl./ B.Sc. oder M.Sc.-Arbeit der vergangenen drei Jahre (2016-2018) mit dem Lydia und Konrad Kraft Preis aus. Einsendeschluss ist der 30. April 2019.

Zur optimalen Ressourcennutzung möchten wir gerne alle Interessensgruppen motivieren und einladen Hinweise



auf bevorstehende, förderungswürdige Veranstaltungen und innovative oder praxisrelevante Ideen für Projektvorschläge einzureichen, die auf Wunsch auf unserer Website veröffentlicht werden können.

Detaillierte Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten und Flyern finden Sie auf unserer Website www.nwk-gesundheit.de.

Korrespondierende Autorin:

Dr. med. vet. Claudia Schulz

Research Center for Emerging Infections
and Zoonoses (RIZ)

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

Bünteweg 17, 30559 Hannover

Tel.: +49 511 953-6112